Ressort: Politik

Mihalic sieht durch AfD-Urteil keine wesentlichen Veränderungen

Berlin, 27.02.2019, 05:00 Uhr

GDN - Die innenpolitische Sprecherin der Grünen-Bundestagsfraktion, Irene Mihalic, sieht nach dem jüngsten AfD-Urteil des Verwaltungsgerichts Köln keine wesentlichen Veränderungen. "Entscheidend ist nicht, ob die AfD öffentlich Prüffall genannt werden darf", sagte Mihalic den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Mittwochsausgaben).

Wichtig sei, dass "sie de facto Prüffall" bleibe. "Das Bundesamt für Verfassungsschutz konnte bisher überzeugend darlegen, dass diverse Bestrebungen der AfD rassistische Grundannahmen vertreten und ins Land tragen, die der freiheitlichen demokratischen Grundordnung widersprechen", so die Grünen-Politikerin weiter. Dabei bleibe es. Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) äußerte sich ähnlich. "Die Entscheidung des Verwaltungsgerichts ändert nichts an der Einschätzung der AfD durch das Bundesamt", sagte Pistorius den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland". Mehr gebe es dazu nicht zu sagen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120721/mihalic-sieht-durch-afd-urteil-keine-wesentlichen-veraenderungen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619